

Romantische Orgelmusik für die Passions- und Osterzeit

Samstag, 18. November 2023, von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr
in der Reformierten Kirche Suhr (beim Friedhof) mit Matthias Wamser

In diesem Kurs werden wir (spät-)romantische Orgelkompositionen zur Passions- und Osterzeit für den gottesdienstlichen Gebrauch entdecken. Nebst Choralbearbeitungen werden auch einige freie Stücke vorgestellt. Der Kursleiter Matthias Wamser wird uns Hinweise zum Üben und Einstudieren sowie zur Interpretation – sowohl auf stilistisch passenden als auch auf anders gearteten Orgeln – geben.

Neben der Behandlung dieser grundsätzlichen Fragen steht in diesem Kurs die Arbeit an den Kompositionen, die von den aktiven Teilnehmerinnen und Teilnehmern gespielt werden, im Zentrum. Die Teilnehmenden können entweder passende Stücke (choralgebunden oder frei) aus ihrem Repertoire mitbringen oder aus zwölf Choralbearbeitungen auswählen, welche auf der angehängten Liste aufgeführt sind und deren Noten nach der Anmeldung zur Verfügung gestellt werden.

Wir bitten Sie, bei der Anmeldung eine aktive Teilnahme und das ausgewählte Stück anzugeben. Vielen herzlichen Dank!

Da es in der ref. Kirche Suhr oftmals zieht, empfehlen wir entsprechend angepasste Kleidung.



Matthias Wamser wurde in Würzburg geboren. Er studierte in der Abteilung Kirchenmusik der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart sowie an der Schola Cantorum in Basel. Zu seinen Lehrern gehören Christoph Bossert und Werner Jacob (Orgel), Jean-Claude Zehnder (Orgel und Cembalo), Andreas Dürr (Klavier), Willibald Bezler und Rudolf Lutz (Improvisation).

Matthias Wamser ist als Chorleiter, Organist, Pianist und Cembalist in den Regionen Basel und Zürich tätig; seit 2014 ist er Leiter des chor-rüschkon, seit 2015 Vorstandsmitglied des Kirchenmusikverbands im Bistum Basel, seit 2019 Hausorganist der Offenen Kirche Elisabethen Basel und seit 2023 Hauptorganist der Bruder-Klaus-Kirche Zürich.

Herzliche Einladung!

Wir bitten um eine Anmeldung bis zum **8. November 2023**, aus organisatorischen Gründen ausschliesslich an:

Nathalie Leuenberger, Gartenweg 4, 5213 Villnachern, leuenberger@arkv.ch

Der Kurs ist kostenlos für Mitglieder des AKMV/ARKV. Der Unkostenbeitrag für Nichtmitglieder beläuft sich auf 20 CHF.

Literaturbeispiele

Die „Top Twelve“ der behandelten Choralbearbeitungen:

(vier bereits recht bekannte Beispiele)

1. Johannes Brahms (1833 – 1897) „**Herzliebster Jesu**“ (zu RG 440, 448, 449)
aus: 11 Choralvorspiele op. 122
🎵 Noten: <https://imslp.org>, gemeinfrei
2. Johannes Brahms „**Herzlich tut mich verlangen**“ bzw.
„**O Haupt voll Blut und Wunden**“ (zu RG 445)
aus: 11 Choralvorspiele op. 122
🎵 Noten: <https://imslp.org>, gemeinfrei
3. Max Reger (1873 – 1916) „**O Lamm Gottes, unschuldig**“ (zu RG 437)
aus: Choralvorspiele op. 67
🎵 Noten: <https://imslp.org>, gemeinfrei
4. Max Reger „**Aus tiefer Not schrei ich zu dir**“ (zu RG 83)
aus: 30 kleine Choralvorspiele op. 135a
🎵 Noten: <https://imslp.org>, gemeinfrei

(acht Beispiele von weniger bekannten Komponisten)

5. Otto Scherzer (1821 – 1886) „**O Lamm Gottes, unschuldig**“ (zu RG 437)
🎵 Noten: Ausgewählte Orgelwerke, Verlag B-Note
6. Otto Scherzer „**Herzlich tut mich verlangen**“ bzw.
„**O Haupt voll Blut und Wunden**“ (zu RG 445)
🎵 Noten: Ausgewählte Orgelwerke, Verlag B-Note
7. Heinrich von Herzogenberg (1843 – 1900) „**Aus tiefer Not schrei ich zu dir**“ (zu RG 83)
aus: 6 Choräle op. 67
🎵 Noten: Doblinger-Verlag
8. Heinrich von Herzogenberg „**Erschienen ist der herrlich Tag**“ (zu RG 469, 474)
aus: 6 Choräle op. 67
🎵 Noten: Doblinger-Verlag
9. Theophil Forchhammer (1847 – 1923) „**Herzlich tut mich verlangen**“ bzw.
„**O Haupt voll Blut und Wunden**“ (zu RG 445)
🎵 Noten: 16 Choralbearbeitungen, Mösel-Verlag
10. Theophil Forchhammer „**Jesus, meine Zuversicht**“ (zu RG 478)
🎵 Noten: Choralvorspiele, Harmonia-Verlag
11. Theophil Forchhammer „Charfreitag“ mit den Chorälen
„**O Welt, sieh hier dein Leben**“ (zu RG 441)
und „**O Traurigkeit, o Herzeleid**“ (zu RG 442)
🎵 Noten: Schweizer Orgelmusik 5, Verlag Müller & Schade
12. Elias Oechsler (1850 – 1917) „**Gelobt sei Gott im höchsten Thron**“ (zu RG 466)
🎵 Noten: Choralpräludien, Band 1, Sonat-Verlag